

Pressemeldung

17.05.2017

Alfred-Döblin-Preis 2017

**Lese- und Diskussionstag mit den Finalisten am 20. Mai im LCB
Preisverleihung am 21. Mai in der Akademie der Künste, Pariser Platz
Mit Katja Lange-Müller und Uwe Timm**

An einen der vielseitigsten deutschen Schriftsteller der Moderne erinnert der 1979 von Günter Grass gestiftete und seither alle zwei Jahre für ein noch unvollendetes Prosa-Manuskript vergebene Alfred-Döblin-Preis. Der Preis wird in diesem Jahr zum 21. Mal ausgerichtet und ist mit 15.000 Euro dotiert. Die letzten Preisträger waren Saša Stanišić (2013) und Natascha Wodin (2015). Unter mehr als 600 Einsendungen hat die Jury, bestehend aus **Mara Delius, Wiebke Porombka und Tobias Lehmkuhl**, sechs Manuskripte ausgewählt.

Am 20. Mai stellen die Juroren die Finalisten **María Cecilia Barbetta, Alida Bremer, Stephan Groetzner, Anja Kampmann, Sebastian Polmans und Fridolin Schley** im Rahmen eines öffentlichen Lese- und Diskussionstages im Literarischen Colloquium Berlin (LCB) am Wannsee vor. Am späten Nachmittag wird dann der Name der Preisträgerin bzw. des Preisträgers bekanntgegeben.

Die öffentliche Preisverleihung findet am Sonntag, den 21. Mai, um 11.30 Uhr in der Akademie der Künste am Pariser Platz statt. Neben der Lesung aus dem prämierten Manuskript und einem Gespräch mit der Preisträgerin oder dem Preisträger lesen Katja Lange-Müller und Uwe Timm Texte Alfred Döblins. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungsdaten:

Sonnabend, 20. Mai, 10-18 Uhr

Literarisches Colloquium Berlin, Am Sandwerder 5, 14109 Berlin

Lese- und Diskussionstag mit den Finalisten María Cecilia Barbetta, Alida Bremer, Stephan Groetzner, Anja Kampmann, Sebastian Polmans und Fridolin Schley im Literarischen Colloquium Berlin

Eintritt 8/5 €

Mehr Informationen unter www.lcb.de

Sonntag, 21. Mai, 11.30 Uhr

Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin

Preisverleihung in der Akademie der Künste mit Katja Lange-Müller und Uwe Timm

Eintritt frei

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de